

# Nussbichler Ludwig

**Vorname:** Ludwig

**Nachname:** Nussbichler

**erfasst als:**

Komponist:in Interpret:in Künstlerische:r Leiter:in Ausbildner:in Musikpädagog:in

**Genre:** Neue Musik

**Geburtsjahr:** 1963

**Geburtsort:** Adlwang

**Geburtsland:** Österreich

**Website:** [Ludwig Nussbichler](#)

## **Stilbeschreibung**

"Ich sehe eine eigene Werkcharakterisierung aufgrund der fehlenden Objektivität a priori zum Scheitern verurteilt, vor allem bei einer Musik, die zwar versucht, sich scheinbar deutlich zu artikulieren, die sich jedoch tatsächlich nicht konkret fassen läßt. Sicher ist, daß meine Musik auf der einen Seite von der Tradition der Zweiten Wiener Schule geprägt ist, auf der anderen Seite Einflüsse der französischen Tradition (Jehan Alain, Henri Dutilleux, Olivier Messiaen) spürbar sind. Wesentliche Einflüsse haben jedoch eine Unzahl neuerer Werke von Morton Feldman, Pierre Boulez, George Crumb, George Benjamin, um nur einige zu nennen."

*Ludwig Nussbichler (1997)*

## **Auszeichnungen**

1994 [Österreichische Kammersymphoniker](#): Komponistenförderung

1996 [Verein der Freunde der Hochschule Mozarteum](#): Franz Kossak Preis

1996 *Amt der Salzburger Landesregierung*: Jahresstipendium für Komposition

1997 *Republik Österreich*: Staatsstipendium für Komposition

2007 *Stadt Salzburg*: Kulturpreis der Stadt Salzburg

## **Ausbildung**

1973 - 1982 [Rheintalische Musikschule](#) Lustenau Gitarre

1973 - 1982 [Rheintalische Musikschule](#) Lustenau Klavier

1982 - 1988 *Universität Salzburg* Salzburg: Französisch (Lehramt) - Diplom

1982 - 1988 [Universität Mozarteum Salzburg](#) Salzburg Musik- und

Instrumentalpädagogik

1988 [Universität Mozarteum Salzburg](#) Salzburg Diplom Musik- und

Instrumentalpädagogik

1989 - 2000 [Universität Mozarteum Salzburg](#) Salzburg Komposition und

Musiktheorie [Wimberger Gerhard](#)

1989 - 2000 [Universität Mozarteum Salzburg](#) Salzburg Komposition und

Musiktheorie [von Bose Hans-Jürgen](#)

1989 - 2000 [Universität Mozarteum Salzburg](#) Salzburg Komposition und

Musiktheorie [Kühr Gerd](#)

1989 - 2000 [Universität Mozarteum Salzburg](#) Salzburg Komposition und

Musiktheorie [Ofenbauer Christian](#)

1989 - 2000 [Universität Mozarteum Salzburg](#) Salzburg Komposition und

Musiktheorie

1996 [Universität Mozarteum Salzburg](#) Salzburg Sommerakademie: Meisterkurs

Komposition [Cerha Friedrich](#)

2000 [Universität Mozarteum Salzburg](#) Salzburg Diplom Komposition und

Musiktheorie mit ausgezeichnetem Erfolg

## **Tätigkeiten**

1988 [Musikum Salzburg / Salzburger Musikschulwerk](#) Salzburg Beginn der

Lehrtätigkeit

1989 International Universities of California: Lehrtätigkeit bei Sommerkursen über

alte und neue österreichische Musik

1993 - 1994 [Salzburger Festspiele](#) Salzburg Leitung der Theaternmusik zu "Wesele"

von Stanislaw Wyspiansky (Regie: Andrej Wajda, bzw. Peter Stein)

1995 [Universität Mozarteum Salzburg](#) Vertreter der Hochschule bei den

Interkonzerten in Salzburg, Amsterdam, Hamburg und Würzburg

1999 [Musikum Salzburg / Salzburger Musikschulwerk](#) Salzburg Bestellung zum

Direktor

2006 [Aspekte Salzburg](#) Salzburg Bestellung zum Künstlerischen Leiter

201?-2017 [Bundeskanzleramt, Sektion für Kunst und Kultur](#) - Abteilung 2 Musik

und darstellende Kunst: Mitglied des Musikbeirates

2021-2022 [Austrian Composers Association](#) - Bundeswettbewerb Jugend

komponiert: Jurymitglied

2024 [Jugend komponiert](#) - [ACOM - Austrian Composers Association - Vereinigung](#)

[Österreichischer Komponistinnen und Komponisten](#): Jurymitglied (gemeinsam mit

Michaela Nestler, [Peter Arnesen](#), [Richard Graf](#))

## **Aufträge (Auswahl)**

1993 Bläserquintett Classicwind [Quintett für Bläser](#)

1997 [Niederösterreichisches Tonkünstler-Orchester](#) [Schattenspiele I - Prolog - für](#)

[großes Orchester](#)

1998 [ORF - Österreichischer Rundfunk](#) [Correspondances des nuits - Madrigal für](#)

## vier Stimmen

2003 Amt der Salzburger Landesregierung Traumbildfragmente III - für Klavier und Violine

2003 Internationale Stiftung Mozarteum Salzburg EKLIPSE - Traumbildfragmente II - für großes Orchester

2004 Musikverein Wien - Gesellschaft der Musikfreunde in Wien II primo angelo - Traumbildfragmente V

## **Aufführungen (Auswahl)**

1998 Donaufestival Krems Schattenspiele III - moving pictures - für Kammerorchester

2005 Musikfest Salzburg InSight7 - für Ensemble

2006 Salzburger Festspiele Salzburg ENDYMION - Traumbildfragmente I

Aufführungen in Amsterdam, Hamburg, Würzburg, Mexiko Stadt, München u.v.a.  
Musikverein Wien - Gesellschaft der Musikfreunde in Wien mehrere Aufführungen

## **Pressestimmen**

### **26. Jänner 2007**

"Sehr gewandt gestaltet Nussbichler mit Instrumentation und Klangfarben eine lebendige Entwicklung von zartem Erwachen über von Trauer und Energie geladenen Turbulenzen bis hin zu einem Einfrieren der Bewegung im sacht verklingenden Schluss."

*drehpunktkultur.at (Heidemarie Klabacher)*

### **2006**

"Ein Höhepunkt des ersten Teils war sicherlich "Endymion - Traumbildfragmente I" des Salzburger Komponisten Ludwig Nussbichler unter der musikalischen Leitung von Peter Hirsch, der Nußbichlers innerweltliche Apotheosen schroff zum Klingen brachte, bedrohliche Klangmuster der Streicher, hilfloses Aufbäumen der Bläser, bis hin zu hermetischen Melodielinien - ein schönes Gefängnis des verordneten Traumes Tod."

*Österreichische Musikzeitschrift 5/2005*

### **2005**

"Diese gestalterischen Qualitäten kamen besonders in Ludwig Nussbichlers "Traumbildfragmente III" zum Tragen: Markante, ja heftige Akkorde, die sich alsbald in sich zurückziehen und zu zarten Klangimpulsen wie aus weiter Ferne werden, eröffnen das 2003 entstandene Werk. Im zweiten Teil setzt die Violine mit einem federnden Thema ein - und es war ein spannendes Hörvergnügen."

*DrehPunktKultur (<http://www.drehpunktkultur.at/>)*

### **26. Jänner 1977**

"Ludwig Nussbichler hat mit seiner Musik zum Singspiel "Der Zauberspiegel" hinreißende kleine Nummern geschaffen, in denen Mozart-Zitate und

zeitgenössische - immer tonal bleibende - Klänge reizvolle Verbindungen miteinander eingehen. [...] Ein hinreißender, wertvoller Abschluss der pädagogischen Projekte des Musikums zum Mozartjahr 2006. Sicher einer der uneitelsten und 'nachhaltigsten' Beiträge zum Mozartjahr überhaupt."  
*Salzburger Volkszeitung (Florian Oberhammer)*

---

© 2024. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: [mica - music austria](#) | [über die Musikdatenbank](#) | [Impressum](#)